

20. März 2023

Bildung und Kultur

VHS-Vortrag: Vom Hitler-Putsch zur Machtergreifung

Mittwoch, 29. März um 19:30 Uhr // Medienzentrum // Anmeldung erbeten // Eintritt 7 Euro

Der Soziologe Dr. Torsten Reters spricht über die Frage, wie Hitler zur Macht gelangte, und über die Psyche und Mentalität von Diktatoren und "ihrem" Volk.

Am Mittwoch, den 29.3.2023 um 19.30 Uhr spricht der Soziologe und Sachbuchautor Dr. Torsten Reters in der VHS Bocholt-Rhede-Isselburg über Hitlers Weg zur Macht: Wie konnte aus einem mittellosen Postkartenmaler ein Diktator werden, der die ganze Welt in den Abgrund zog? Welche psychischen Prägungen und gesellschaftlichen Bedingungen schufen die Voraussetzung für eine derartige Karriere? Mit Hilfe zahlreicher historischer Filmdokumente und psychologischer Interpretationen wollen wir versuchen, uns ein Bild von Hitler und seiner Zeit zu machen, um seinen beispiellosen Aufstieg zu verstehen. Ein Blick auf die Gegenwart (Populismus, Verschwörungstheorien, Putin) rundet den Abend ab.

Der Vortrag findet im Medienzentrum statt. Zur besseren Planbarkeit bittet die Volkshochschule um Anmeldung unter www.vhs-bocholt.de oder zu den Öffnungszeiten der VHS-Geschäftsstelle, Stenerner Weg 14a in Bocholt. Karten sind für 7,- Euro auch an der Abendkasse erhältlich.

Zur Person:

Dr. phil Torsten Reters, Jahrgang 1964, Studium der Geschichte und der Ev. Theologie, der Pädagogik und Soziologie an der Universität Dortmund. Reters beschäftigt sich in der Erwachsenenbildung, als Lyriker, Musiker, Ausstellungsmacher und Publizist mit den Themen der Zeit-, Kultur- und Mentalitätsgeschichte sowie mit Fragen der Lebenskunst. Einer seiner bekanntesten Buchtitel lautet "Liebe, Ehe und Partnerwahl zur Zeit des Nationalsozialismus stellt". Reters stellt seine Gedanken in Seminaren und Vorträgen in ganz Deutschland, im Radio, im TV, online und auf YouTube vor.





Dr. Torsten Reters
© Dr. Torsten Reters